

GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER **GARTENKULTUR** e.V.

DIE GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER GARTENKULTUR

wurde 1991 als gemeinnütziger Verein in Hamburg gegründet. Aus einem kleinen, engagierten Gründungskreis entwickelte sich unsere lebendige, bundesweit organisierte Gesellschaft, die heute rund 1.000 Mitglieder zählt. Wir haben leidenschaftliche Privatgärtner in unseren Reihen, aber auch Profis wie Landschaftsarchitekten und Gartengestalter, Gartenenthusiasten mit kleinen und großen Gärten, Gartenliebhaber ohne eigene Gärten, Denkmalpfleger, Kunsthistoriker, Garten-

buchautoren oder Meisterinnen und Meister der Gartenfotografie.

Regionale Gruppen, wir nennen sie unsere „Zweige“, finden Sie derzeit in Berlin/Brandenburg, Hamburg, der Mitte (Fulda-Werra-Leine), Nordrhein-Westfalen, Rhein-Main, Schleswig-Holstein und Schwaben. Weitere Gründungen im Osten, Südwesten und Süden unseres Landes befinden sich im Aufbau.

Der Vorstand ist verantwortlich für die inhaltliche Ausrichtung, er pflegt

freundschaftliche Beziehungen zu anderen Organisationen und bahnt den Weg für die Gründung weiterer regionaler Zweige.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Das würde uns freuen!

Ihre

Gabriele Schabbel-Mader
(Präsidentin)

WAS UNS WICHTIG IST

Neben dem vielseitigen Veranstaltungsangebot unserer regionalen Zweige und der großen Jahresreise organisieren wir jedes Jahr eine Mitgliedertagung mit Exkursionen, für die wir gartenkulturell reizvolle Orte aussuchen.

Darüber hinaus setzt sich unsere gemeinnützige Gesellschaft auf vielfältige Weise für Themen der Gartenkultur ein.

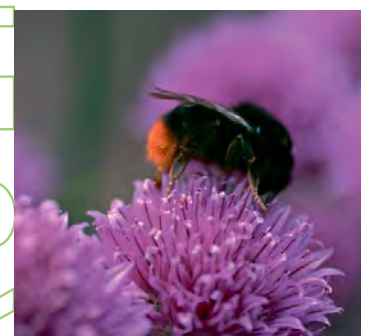
Wir engagieren uns für:

- den Schutz historisch wertvoller Gartenanlagen
- die Erhaltung und Pflege öffentlicher Gärten, Parks und Grünanlagen
- die private und öffentliche Gartenkultur
- Gartenprojekte mit Kindern und Jugendlichen
- Garten- und Freiraumplanungen unter sozialen Aspekten

ALMA DE L'AIGLE-PREIS FÜR GARTENKULTUR

Die Gesellschaft zur Förderung der Gartenkultur e.V. rief 2013 den Alma de l'Aigle-Preis für Gartenkultur ins Leben. Er ist benannt nach der leidenschaftlichen Gärtnerin, Reformpädagogin und Autorin Alma de l'Aigle (1889–1959), deren Name eng mit der Gründung unserer Gesellschaft im Jahr 1991 verknüpft ist. Mit dieser Auszeichnung wollen wir besonderen Projekten und dem Engagement von Menschen Aufmerksamkeit verleihen, deren Wirken rund um die Gartenkultur auf verschiedenste Weise einen bleibenden

Wert für die Gesellschaft schafft. Unsere erste Preisträgerin ist Ruth Zacharias. Ihr ist der Aufbau des Botanischen Blindengartens Radeberg rund um das „Storchennest“ zu verdanken, einer Begegnungsstätte für blinde und taubblinde Menschen. Es gelang unserer Preisträgerin, selbst im 10. Lebensjahr erblindet, auf mittlerweile über 22.000 qm Fläche Gartenkultur für Nichtsehende zu schaffen und so einem „Recht auf Garten“ auch für blinde Menschen besondere gesellschaftliche Anerkennung zu verleihen.



GARTENKULTUR

VERANSTALTUNGEN

Unsere Gesellschaftszweige organisieren jedes Jahr in Eigenregie ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm für ihre Mitglieder. Dazu gehören Vorträge renommierter Referenten zu Gartengestaltung, Gartenkunst und Gartengeschichte, aber auch handfeste Gartenpraxis, der wir uns in Workshops widmen: Fachleute unterweisen in Rosen- oder Gehölzschnitt, Gartenfotografie und Gartenplanung, Pflanzenverwendung und Bodenkunde. Regionale Reisen und sommerliche Einladungen zur „Offenen

Gartenpforte“ runden das rege Gesellschaftsleben ab. Alle Vorträge sind für Mitglieder bundesweit kostenlos.

GROSSE JAHRESREISE

Zusätzlich zu regionalen Exkursionen und Reisen der Zweige richten wir exklusiv für unsere Mitglieder eine große, meist einwöchige Jahresreise zu herausragenden Orten moderner und historischer Gartenkultur in ganz Europa aus.

Die Reisen der letzten Jahre führten uns nach Frankreich, wo wir auf den Spuren von André Le Nôtre wandelten, wir genossen italienische Gartenpracht, den Glanz der Renaissance rund um Florenz und lernten auf einer „kaiserlich-königlichen“ Reise nach Wien die barocken Gartenanlagen der Habsburger Monarchie kennen. Das jüngste Ziel ist Tuscia, Italiens „grünes Herz“ nördlich von Rom.

PUBLIKATIONEN

Unsere Publikationen haben sich über die Jahre zu liebevoll gehorteten Sammelobjekten entwickelt. Alle Mitglieder erhalten zweimal im Jahr die Zeitschrift „blätterrauschen“. Jede Ausgabe widmet sich einem Schwerpunktthema - so können unterschiedlichste Bereiche der Gartenkultur ausführlich beleuchtet werden. Anschaulich werden Geschichte und Wandel in Gartenkunst und -architektur erläutert, aktuelle Trends und Entwicklungen beobachtet und kontrovers diskutiert. Zum Spektrum gehören auch Themen der Gartenpraxis

und Botanik, Porträts ungewöhnlicher Garten-Persönlichkeiten, Berichte von unseren Jahresreisen sowie Buchrezensionen.



Die bisher sechs Ausgaben unserer „Schriftenreihe“ bieten anspruchsvolle Beiträge zu Botanik und Gartengeschichte, aber auch humorvoll-pointiertes Gartenwissen – alle Hefte sind liebevoll und individuell im William-Morris-Design gestaltet.

Weitere Informationen hält unsere Webseite für Sie bereit: www.gartengesellschaft.de



GARTENKULTUR



„Ja, Gärten und Kinder sind es,
um die es sich lohnt zu leben.
Ihnen den Bezug zur Mitte,
den Duft der Seele,
die Echtheit zu erhalten,
war und bleibt mein Lebensziel.“

Alma de l'Aigle, 1957



GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG
DER **GARTENKULTUR** e.V.

Geschäftsstelle in der
Königlichen Gartenakademie
Altensteinstraße 15a
14195 Berlin

geschaeftsstelle@gartengesellschaft.de
Tel.: 030 / 8 32 20 90 17

Dienstag und Mittwoch 14 – 16 Uhr

www.gartengesellschaft.de

**Ansprechpartner/-innen
in den Zweigen:**

ZWEIG BERLIN-BRANDENBURG

Erika Sieber
Tel.: 030/881 37 79
sieber@gartengesellschaft.de

ZWEIG HAMBURG

Jeannette Jelitto-Gidion
Tel.: 040/603 25 52
jelitto-gidion@gartengesellschaft.de

ZWEIG MITTE (FULDA-WERRA-LEINE)

Angelika Traub
Tel.: 05505/14 01
traub@gartengesellschaft.de

ZWEIG NORDRHEIN-WESTFALEN

Karla Krieger
Tel.: 0170/817 22 91
krieger@gartengesellschaft.de

ZWEIG RHEIN-MAIN

Christine Meinecke
Tel.: 069/999 99 76 – 73
meinecke@gartengesellschaft.de

ZWEIG SCHLESWIG-HOLSTEIN

Karin Wiedemann
Tel.: 0177/415 12 51
wiedemann@gartengesellschaft.de

ZWEIG SCHWABEN

Dr. Reinhard Hemmer
Tel. 08333/70 33
hemmer@gartengesellschaft.de